

Wundervolle Fahrtenzeit

1. Wieder auf den Straßen traben,
so der Wald fliegt rasch vorbei.
Auf dem Felde flattern Raben,
und es grüßt ein Falkenschrei.

Refrain:

//: Oh, wundervolle Fahrtenzeit,
wie wohl bist uns gesonnen.
Das Land trägt stolz sein grünes Kleid,
ein Wandern voller Wonnen. ://

2. Über braune Wege wehen,
kühn die Rotte hält den Tritt.
In der Lichte Rehe stehen,
sorgen sich bei jedem Schritt.

Refrain:

//: Oh, wundervolle Fahrtenzeit,
wie wohl bist uns gesonnen.
Das Land trägt stolz sein grünes Kleid,
ein Wandern voller Wonnen. ://

3. An den steilen Steigen trotzen,
hell die Sonne blinkt durchs Laub.
In die Täler abwärts klotzen,
hinter uns weht hoch der Staub.

Refrain:

//: Oh, wundervolle Fahrtenzeit,
wie wohl bist uns gesonnen.
Das Land trägt stolz sein grünes Kleid,
ein Wandern voller Wonnen. ://

Worte und Weise: **mayer** 2017 (© Jürgen Sesselmann)